



Zweiter Bürgermeister und Sohn Johannes Karl, Gemeindereferentin Angelika Jäger, Vize-Landrätin Gabriele Klaußner und Bürgermeister Norbert Stumpf (v.li.) gratulierten Georg Karl (Mitte).
Foto: Heinz Reiß

Seinen 90. Geburtstag feierte **Georg Karl** aus Bubenreuth. Er wurde 1928 in Erlangen geboren und besuchte die Loschgeschule. Er arbeitete bei der Post als Briefträger. Sein Zustellbezirk war Bubenreuth, Bräuningshof, Atzelsberg und Rathsberg. Vom Hugenottenplatz betrug die Runde mit Briefen und Paketen täglich 25 Kilometer und das im Sommer wie im Winter mit dem Fahrrad, bei einem Zehn-Stunden-Arbeitstag. Ein Kollege sagte damals zu ihm: „Georg ich wüsste für dich ein schönes Mädchen. Schau sie dir halt einmal an.“ Georg schaute in Bubenreuth vorbei, bekam wie sein Kollege eine Tasse Kaffee und ein Stück Brot und **Maria** sagte: „Komm Morgen wieder zu einer Tasse Kaffee“. Er kam wieder und so fing alles an. Am 7.2.1948 haben sie sich in der Herz

Jesu-Kirche in Erlangen vor Kaplan Höfinger das Ja-Wort gegeben. Im Laufe der Ehe-Jahre kamen fünf Mädchen und vier Buben zur Welt. Bis heute erweiterte sich die Familie auf 18 Enkel und 12 Urenkel. Georg Karl ist stolz auf seine fast 60 Personen umfassende Familie. „Das Alter, so bemerkt er, macht sich schon bemerkbar, ich habe eine Sehschwäche und das Hören ist auch beeinträchtigt, aber mit der Lupe kann ich die *EN* schon noch lesen.“ 62 Jahre war Georg mit seiner Maria glücklich verheiratet, 2008 feierte das Paar die Diamantene Hochzeit. Zwei Jahre später starb seine Maria. In den Kreis der Gratulanten reihten sich stellvertretende Landrätin **Gabriele Klaußner**, Bürgermeister **Norbert Stumpf** und die katholische Gemeindereferentin **Angelika Jäger** ein. *hrei*